

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAOTAL



www.schlettau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 29 · August 2018 (Nummer 8/25.07.2018)

Wir gratulieren allen

*Schulanfänger
gern*



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Schlettau für die Amtsperiode vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2023

Der Stadtrat der Stadt Schlettau hat in seiner Sitzung am 21. Juni 2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für den Amtsgerichtsbezirk Marienberg gefasst.

Die Vorschlagsliste liegt gem. § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

30. Juli 2018 bis zum 06. August 2018

zur Einsichtnahme durch Jedermann aus.

Die Einsichtnahme ist im Rahmen der Öffnungs- und Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 35 in 09481 Scheibenberg, Haupt- und Ordnungsamt, Zimmer 0.6 möglich.

Gegen die Vorschlagsliste kann gem. § 37 GVG binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist bei der Stadtverwaltung Schlettau oder dem Amtsgericht Marienberg schriftlich oder zu Protokoll Einspruch erhoben werden. Der Einspruch muss mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Schlettau, den 02. Juli 2018




Göckeritz
Bürgermeister

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 31. Mai 2018

Beschluss-Nr. 179/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 19. April 2018.

Beschluss-Nr. 180/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, dass Objekt „ehemaliges Gymnasium“, Rudolf-Breitscheid-Straße 4, Altbau in 09487 Schlettau öffentlich zum Verkauf auszuschreiben. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Ausschreibung in den einschlägigen Medien (Tagespresse etc.) vorzubereiten und durchzuführen.

Beschluss-Nr. 181/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die „Verordnung zur Ladenöffnung Verkaufsoffene Sonntage der Stadt Schlettau im Jahr 2018“, in der Fassung des Entwurfes vom 04.05.2018.

Beschluss-Nr. 182/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Frau Karla Weißflog vom 16. April 2018 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich des Anbaus an das vorhandene Einfamilienhaus Am Naumannplatz 1 Flurstück 437/3 Gemarkung Schlettau, wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 183/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Herr Christian Dietze vom 16. April 2018 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich der Rekonstruktion und Sanierung einer Doppelhaushälfte mit Einbau einer Gaube am Gebäude Waldweg 35 Flurstück 689 Gemarkung Schlettau, wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 184/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Frau Ute Pfoser vom 14. Mai 2018 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag bezüglich des Neubaus einer Doppelgarage auf dem Flurstück 1130/51 Gemarkung Schlettau, wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Den beantragten Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Reichen Spat“ wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

Beschluss-Nr. 185/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, ein Geh- und Fahrrecht auf dem Flurstück 17/3 der Gemarkung Schlettau zugunsten des jeweiligen Eigentümers des Flurstücks 16 der Gemarkung Schlettau dinglich im Grundbuch eintragen zu lassen. Eine Entschädigung erfolgt in der Art und Weise, dass der Eigentümer des Flurstücks 16 der Gemarkung Schlettau sich verpflichtet, die Abstandsflächen auf seinem Flurstück für das Bauvorhaben an der Turnhalle Beutengraben zu übernehmen.

Beschluss-Nr. 186/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Erneuerung der Fahrbahndecke der Zufahrt zum Naumannplatz in der Stadt Schlettau, dem wirtschaftlichsten Bieter Faber Infra-Bau GmbH aus Drebach zum Bruttopreis von 35.735,64 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 187/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Schlaglochflickung an kommunalen Straßen in Schlettau, dem wirtschaftlichsten Bieter Straßenbau-Tiefbau Gernot Zimmermann aus Annaberg-Buchholz OT Cunersdorf zum Bruttopreis von 14.577,50 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 188/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Rissanierung an kommunalen Straßen in Schlettau, dem wirtschaftlichsten Bieter der WESTRA GmbH aus Neukirchen zum Bruttopreis von 14.458,50 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 189/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt somit aufgrund von § 74 SächsGemO die Haushaltssatzung/den Haushaltsplan der Stadt Schlettau für das Haushaltsjahr 2018 entsprechend dem ausgelegten Entwurfsexemplar Beschlussvorlage Nr. 023/2018 – Stadtrat Schlettau.

Beschluss-Nr. 190/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt nachträglich die Unterzeichnung der Zuschussvereinbarung zur Umsetzung des Projektes „Erzgebirgische Aussichtsbahn“ (EAB) im Jahre 2018 durch den Bürgermeister Herrn Göckeritz.

Die Stadtverwaltung Scheibenberg wird mit der Bezahlung des Zuschussbetrages in Höhe von 1.723,90 Euro beauftragt.

Beschluss-Nr. 191/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt aufgrund der Unaufschiebbarkeit zur Wiederherstellung der Verkehrssicherung für den Bauhof-Lagerplatz am Hermannsdorfer Weg die Instandsetzung des das Grundstück umschließenden Zaunes in Eigenleistung des Bauhofes der Stadt Schlettau.

Bezüglich der Materialbereitstellung wird das Angebot des Unternehmens Holzhandel Neu-Amerika e. K. Nr. 40027 vom 02. Mai 2018 mit der Bruttosumme in Höhe von 1.535,81 Euro angenommen.

Im Haushaltsplanentwurf 2018 ist für den Bauhof Am Schwanenteich 2 ein Betrag in Höhe von 500 Euro für Unterhaltung eingestellt. Am 23. Mai 2018 ist der Planansatz bereits mit 225 Euro überzogen. Der überplanmäßige Aufwand ist durch Einsparung bei den Produktkosten (Unterhaltung) 11130502.421100 Rathaus (Plan: 6.000 Euro, noch vorhandenes Budget per 23. Mai 2018: 4.176 Euro) zu finanzieren.

Beschluss-Nr. 192/2018

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt zur Verhinderung der erneuten kurzfristigen Verschlammung des Feuerlöschteiches Am Reichen Spat die unverzügliche Hangbefestigung durch Einbringung von geeigneter Bepflanzung. Die Bepflanzung ist in Eigenleistung des Bauhofes der Stadt Schlettau zu realisieren. Der Bürgermeister wird mit der Beschaffung des Pflanzgutes beauftragt und ermächtigt, eigenverantwortlich die Kaufentscheidung nach drei Angebotseinholungen zu treffen. Die Angebote sind der Rechnung beizulegen. Der Pflanzenkauf sollte einen Wert in Höhe von 2.700 € nicht übersteigen. Im Haushaltsplan 2018 ist für die Unterhaltung von Löschwasseranlagen (Produktkon- 12610101.422100) ein Betrag in Höhe von 100 Euro eingestellt. Am 28. Mai 2018 steht dieser Planansatz noch in vollem Umfang zur Verfügung. Der überplanmäßige Aufwand ist durch Einsparung bei dem Produkt Unterhaltung Schloßgärtnerei 1 - 4 (11130503.421100) (Plan: 5.000 Euro, noch vorhandenes Budget per 28. Mai 2018: 4.962 Euro) auszugleichen. Der Bürgermeister wird mit der unverzüglichen Maßnahmerealisierung beauftragt.

Informationen aus dem Rathaus

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 23. August 2018 statt. Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Freie Wohnungen

1 Wohnung; Küche, Bad, Wo.-zi., Schl.-zi., Vorsaal, Abstellraum, kleines Arbeitszimmer, Bodenkammer, Wäscheboden, Keller 77,5 qm

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad mit WC, Flur 45 qm

1 Wohnung; 3 Zimmer 73 qm, 1. OG

1 Wohnung; 2 Zimmer 59 qm, EG

1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, WC 95 qm, 2. OG

1 Wohnung; 3 Zimmer 60 qm, 1. OG

1 Wohnung; offene Küche, Wo.-zi, Schl.-zi, Bad mit Dusche, WC 49 qm, DG

1 Wohnung; Wo.-zi, Schl.-zi, Dusche, WC getrennt 33 qm, EG

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Rathaus Schlettau.

Bioabfall

Die Biotonnenwäsche erfolgt am Dienstag, dem 28.08.2018.

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 14.08.2018

N. Thiele

OTS Schloss, Grundschule und Kindergarten

Dienstag, 28.08.2018

Wehrleitung

Einsatzübung Naturschutzzentrum Dörfel

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 04.08.2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 17.08.2018, 17:00 Uhr

C. Dietze

Ausbildung an Leitern – DL Crottendorf

Freitag, 24.08.2018, 17:00 Uhr

A. Eisold

Schnelligkeitsübung

Freitag, 31.08.2018, 17:00 Uhr

N. Thiele

Brennen und Löschen Praktisch

Schulnachrichten



Geschafft! Schulabschluss 2018



Am 22. Juni 2018 wurden insgesamt 34 Schülerinnen und Schüler offiziell und feierlich im Ferienhotel Markersbach aus der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg verabschiedet. 10 hoffentlich schöne, aber auch anstrengende Schuljahre sind nun Geschichte und zum Abschied gab es für jede Abgangsschülerin bzw. Abgangsschüler das Abschlusszeugnis von den jeweiligen Klassenlehrern Frau Schmidt oder Herrn Grunert überreicht. Musikalische Talente unserer Oberschule umrahmten das Festprogramm. In Vertretung von Bürgermeister Herrn Staib enthüllte in diesem Jahr Stadträtin Frau Adler das Geheimnis, wer der beste Abgangsschüler oder die beste Abgangsschülerin ist.

Das Christian-Lehmann-Legat mit einer Geldprämie, einem rot-weißen Blumengruß sowie einer Gedenkmünze aus Silber erhielt:

Natanja Ehrhardt aus Schlettau.

Wir gratulieren aufs Herzlichste!

*Allen Schulabgängerinnen und Schulabgängern
wünschen wir alles Gute, Glück, viel Erfolg und
vor allem auch Freude
auf dem zukünftigen Lebensweg!*

C. Martin i. A. der Schulleitung

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der einheitlichen Rufnummer 116 117 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do.,	19:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Mi.,	13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Freitag 13:00 – Montag 07:00 Uhr
Feiertage	07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Die Arztpraxis Lucie Armbricht R.-Breitscheid-Straße 3 09487 Schlettau

bleibt vom **20.07.2018 bis 13.08.2018** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Dipl. med. H. u. M. Oehme, An der Arztpraxis 56 E, Crottendorf
Tel.: 037344 8261

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

04.08./05.08.2018	Dr. med. dent. Andreas Naupert Tel.: 037297 7311 Emil-Werner-Weg 32, 09423 Gelenau
11.08./12.08.2018	Dipl.-Stom. Christine Lorenz Tel.: 037349 8256 Rud.-Breitscheid-Str. 22, 09481 Scheibenberg
18.08./19.08.2018	Dr. med. dent. Matthias Müller Tel.: 037342 8194 Siedlung 1, 09465 Sehmatl-Neudorf
25.08./26.08.2018	Dr. med. Thomas Steinberger Tel.: 037342 7525 Karlsbader Str. 35c, 09465 Sehmatl-Cranzahl
01.09./02.09.2018	Miroslav Dimitrov Tel.: 03733 23490 Buchholzer Str. 14, 09456 Annaberg-Buchholz

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Urlaubsmeldung Dr. Böhme

Die **Zahnarztpraxis Dr. Brigitte Böhme** ist wegen Urlaub vom 30.07.2018 – 17.08.2018 geschlossen.

Vertretung:

DS A. Grummt, Böhmisches Str. 9, Schlettau
Tel.: 03733 61282 (vom 30.07. - 09.08.2018)
DS Ch. Lorenz, Breitscheid Str. 22, Scheibenberg
Tel.: 037349 8256

Urlaubsmeldung

Die **Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Anita Grummt** ist wegen Urlaub vom **09.08. bis 29.08.2018** geschlossen.

Vertretung: vom 20.08. - 29.08.2018

Dr. B. Böhme, Markt 24, Schlettau Tel.-Nr.: 65088

Vertretung:

Dr. Steinberger, An der Arztpraxis 56 F, Crottendorf
Tel.-Nr. 037344 8262

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Landratsamt Erzgebirgskreis Marienberg, 27.06.2018
Abteilung 3 Umwelt und Sicherheit AZ: 508.111/18-351 scho.
Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
SG Tierseuchenbekämpfung

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 30.07. bis 02.09.2018

Gebiet Annaberg

30.07. -	Frau TÄ Bonow
05.08.2018	Tel.: 0162 9182739 (nur Kleintiere)
06.08. -	Herr TA Lindner/Thum OT Herold
12.08.2018	Tel.: 037297 476312 oder 0162 3794419 (Groß- u. Kleintiere)
13.08. -	Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
19.08.2018	Tel. 0160 96246798 Kleintiere Herr TA Denny Beck/Gelenau Tel. 0173 9173384 Großtiere
20.08. -	Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
26.08.2018	Tel. 0900 1773388 oder 0174 3160020 Kleintiere und Pferde (kein Außendienst, nur Stationspraxis)
27.08. -	Frau TÄ Susann Ziebold/Ehrenfriedersdorf
02.09.2018	Tel. 037341 574380 Kleintiere Herr TA Alexander Armbricht/Schlettau Tel. 0162 3280467 (Großtiere) Tel. 0162 9182739 (Kleintiere)

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Dr. Mario Stein
Amtstierarzt/Referatsleiter

Landkreis Erzgebirge Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Tierarztpraxis	Crottendorf, Schlettau, Dörfel,
Armbricht	Waltersdorf, Sehma, Cranzahl,
09487 Schlettau	Neudorf, Scheibenberg, Oberscheibe,
Tel.: 03733 6797547	Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa,
oder 0162 3280467	Frohnau, Kleinrückerswalde



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,95 € oder zum Abopreis von 35,40 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 21,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Wir gratulieren

**Schulanfänger
2018/2019**

*Herzlichen Glückwunsch
den Schulanfängern in der
Grundschule Schlettau im
Schuljahr 2018/2019*

- Bach, Anna Lena
- Einenkel, Valentino
- Lehmann, Jasmin
- Frank, Jannik
- Kieselstein, Lea
- Heinrich, Amy
- Heinig, Sören
- Wendlandt, Matilda
- Kandler, Lucy
- Viertel, Celine
- Lippold, Katie
- John, Tamina
- Einenkel, Matheo
- Langer, Rango
- Lobstädt, Leo Max
- Wolff, Sunny
- Wiesehütter, Max
- Schoß, Niklas
- Feig, Samuel
- Kahle, Emma-Marie



**Einwilligung
zur Veröffentlichung**

Liebe Alters- und Ehejubilare, seit Inkrafttreten der neuen Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 dürfen Alters- und Ehejubilare leider nicht mehr im Amtsblatt einfach veröffentlicht werden. Jubilare können zukünftig nur veröffentlicht werden, wenn der Jubilar selbst nach Artikel 13 DSGVO der Gemeinde gegenüber per Einwilligung schriftlich erklärt hat, dass eine Veröffentlichung des Ehrentages erwünscht ist. Wir bitten um Ihr Verständnis und gratulieren dennoch allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen im August

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
18./19.08.2018		EAB-Fahrtwochenende zum Schwarzenberger Altstadt- u. Edelweißfest	Erzgebirgische Aussichtsbahn Tickets im Tourismusbüro erhältlich Tel.: 03733 66019
18.08.2018	14:00 Uhr	Das Hormersdorfer Hochmoor – die Geschichte eines 5000-jährigen Moores – Exkursion	Naturschutzzentrum Erzgebirge Tel.: 03733 56290 Anmeldung erforderlich



Großes Bergfest in Scheibenberg
VOM 3. BIS 5. AUGUST 2018

Freitag, 3. August 2018

- 16.30 Uhr **Bergfestauftritt**
Begrüßung durch die Jagdhornbläser
Empfang der Gäste
- 17.30 Uhr **Festveranstaltung im Bürger- und Berggasthaus** (für geladene Gäste)
Ein Dankeschön mit musikalischen und kulinarischen Überraschungen
- 20.00 Uhr **Fassbieranstich** durch unseren Bürgermeister
- 21.00 Uhr **Jugend im Festzelt**
„Wambo“, Musiker aus Scheibenberg

Samstag, 4. August 2018

- ab 10.30 Uhr **Berglauf**, Ausgabe der Startnummern an der Turnhalle
- 11.00 Uhr Erwachsene
- anschL. Kinder (Bambinis)
- 11.30 Uhr Siegerehrung
- ab 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein
- 14.00 Uhr **Bastelstraße**, Kinderschminken, Frisurideen und Ponyreiten
- 15.00 Uhr **Kindergarten „Bergwichtel“ und Musikanten unter der Leitung von Katja Groppe**
- 15.30 Uhr **Vorführung durch die Feuerwehr**
- 16.00 Uhr **Konzert Männergesangsverein Zschopautal e. V. im Zusammenwirken mit den Jagdhornbläsern**
- 20.00 Uhr **Tanz mit der Gruppe Chamäleon**

Sonntag, 5. August 2018

- 10.00 Uhr **Bergfestgottesdienst** gestaltet von unserer ev. Kirchengemeinde
- 12.00 Uhr **Bergfestmittagstisch**
- 13.00 Uhr **Bastelstraße**, Kinderschminken, Frisurideen und Ponyreiten
- 14.00 Uhr **Gaukler „Narrateau“**
- 14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem **Duo ReVIVAL** mit Tanzeinlagen des SFV e.V.
- 16.00 Uhr **Scheibenerberger Jungbläser**
- 18.00 Uhr **Bergfestausklang** mit Turmblasen
- 20.00 Uhr **Gemütliches Beisammensein** mit Livemusik



Malteser Hilfsdienst

Für die nach den Herbstferien beginnende Kindertrauergruppe findet am 30. August 2018 um 18.00 Uhr im Haus der Hoffnung in Annaberg, Barbara-Uthmann-Ring 157/158 ein Informationsabend statt. Herzlich eingeladen sind betroffene Eltern und Interessierte. Ebenso besteht die Möglichkeit eines individuellen Gespräches. Für den Ende September beginnenden Ausbildungskurs zum ehrenamtlichen Hospizhelfer nach dem Celler Modell sind noch Anmeldungen möglich.

Wenden Sie sich bei Interesse und für Rückfragen an:
Ambulanter Hospizdienst des Malteser Hilfsdienstes e. V.
B.-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz, Tel.: 03733 4285838
E-Mail: annett.hoelig@malteser.org oder
jana.hering@malteser.org

Sonstige Mitteilungen

Schulanfängerandacht 2018



am Sonnabend, dem 11. August, 13.00 Uhr
in der St. Ulrich-Kirche Schlettau
(ca. 30 Minuten).

Alle Schulanfänger und ihre Familien sind herzlich eingeladen.

Aus vergangenen Zeiten

Die Stadt Schlettau im Spiegel alter Ansichtskarten

Eine Ansichtskarte ist eine illustrierte Postkarte. Anfänglich beauftragten Verleger Künstler oder Lithographen mit der Gestaltung von Ansichtskarten. Später lieferten Fotografen das Bildmaterial. Da das Porto für eine Karte meist unter dem eines Briefes liegt, erfreuen sich Ansichtskarten einer großen Beliebtheit.

Die erste ganzseitig bebilderte, deutsche Karte, die ohne Umschlag verschickt wurde, stammt von 1866. Sie enthält eine Einladung zur Treibjagd und stammt vom Lithografen Wilhelm Schneider aus Worms. Ursprünglich waren Postkarten für schriftliche Korrespondenzen ohne Illustration vorgesehen. Der Oldenburger Drucker und Buchhändler August Schwartz druckte am 16. Juli 1870, 15 Tage nach der amtlichen Einführung der Correspondenzkarte im norddeutschen Postgebiet, eine Karte mit einer Holzschnittvignette und sandte sie per Post nach Magdeburg. Damit war Schwartz der erste Deutsche, der eine illustrierte Postkarte druckte und verschickte. Bis zum großen Durchbruch der Ansichtskarten in Deutschland dauerte es noch bis 1896. Außerhalb des deutschsprachigen Raums wurden sie erst später populär. Ein Grund für die zunehmende Beliebtheit der Karten war der Einsatz der Chromolithografie, die bunte statt nur schwarz-weiß bedruckte Karten ermöglichte. Ein weiterer Grund war der anwachsende Tourismus, der durch den Massenverkehr entstand. Preisliche Attraktivität und Massenproduktion wurden durch den Einsatz der Schnellpresse möglich. Bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges wurden Ansichtskarten hauptsächlich für Grüße von Ausflügen und Reisen, für Glückwünsche zum Geburtstag, zum Jahreswechsel sowie zu anderen feierlichen Anlässen verwendet. Reisen ins Ausland waren damals noch bei Weitem nicht so üblich wie heute. Daher wurde der Großteil der Karten innerhalb der Landesgrenzen verschickt. Im Ersten Weltkrieg wurden sehr viele Karten als Feldpost verschickt und in der Zeit des Nationalsozialismus oft als Propagandapostkarten verwendet. Nach dieser Zeit wurden Ansichtskarten zumeist für kurze Mitteilungen von Reisenden oder für Urlaubsgrüße verwendet.

Die Lithografie ist eine alte, aus heutiger Sicht vergleichsweise aufwändige Drucktechnik, die nur für relativ kleine Auflagen verwendet werden konnte. Anfangs waren Lithografien einfarbig. Ab 1895 wurden Ansichtskarten überwiegend als mehrfarbige Chromolitho-

grafien gedruckt. Es wurden meist zwei oder mehrere Einzelbilder eines Ortes bzw. einer Stadt um eine Hauptansicht bzw. Totalansicht gruppiert. Lithografien sind häufig mit Ornamentik, Schnörkeln, Rähmchen, Ranken, Blumen oder Blättern verziert. Typisch für Lithografien aus dieser Zeit ist ein Schriftzug auf der Bildseite mit Ortsnamen: Gruss aus ...

Die Ära der Chromolithografien ging um 1906 abrupt zu Ende. Danach kam es zu einem deutlicher Wechsel im Stil der Ansichtskarten. Karten, die mit diesem Druckverfahren hergestellt wurden, sind heute bei vielen Sammlern sehr beliebt. Litho-Karten sind weniger unter photographisch-dokumentarischen Gesichtspunkten als vielmehr unter ästhetischen bzw. dekorativen Aspekten zu sehen.

Bis 1920 wurde für schwarz-weiße Fotokarten neben dem Lichtdruck der Bromsilberdruck verwendet. Spätere Fotokarten wurden gewöhnlich mit dem heute noch genutzten Offsetdruck, zunächst in schwarz-weiß hergestellt. Ab 1960 fanden Farbfotokarten im Vierfarbdruck Verbreitung. Als es noch keine echte Farbfotografie gab, wurden Karten des Öfteren – teils mit Schablonen – von Hand nach koloriert. Ältere Fotokarten haben matte und neuere Karten überwiegend glänzende Bildoberflächen.

Ansichtskarten werden entweder von spezialisierten Verlagen hergestellt oder von lokalen Fotografen, Schreibwaren- und Souvenirläden. Heute kann jeder über das Internet bei verschiedenen Anbietern eigene Ansichtskarten mit digitalen Bildern drucken lassen. Schon früher wurden Ansichtskarten durch Privatleute in kleinen Stückzahlen hergestellt oder als Unikate selbst bemalt.

Alte Ansichtskarten sind wichtige historische und kunsthistorische Belege. Da private Fotografien von Objekten aus dieser Zeit selten sind, sind Ansichtskarten oft die einzigen nichtamtlichen Fotografien. Sie wurden als Vorlage herangezogen um beispielsweise vom Krieg zerstörte Gebäude im ursprünglichen Aussehen wiederherzustellen. Neben Privatpersonen sammeln Museen und Archive solche Karten, unter anderem für kulturhistorische, dokumentarische und heimatgeschichtliche Zwecke. Die frühen Schlettauer Ansichtskarten wurden von mehreren Schlettauer Verlegern herausgegeben. Neben den häufigen Motiven, wie Rathaus, Schloss und Parkanlagen, gibt es sehr schöne Orts- und Straßenansichten. Außer den Buchbindern und Schreibwarenhändlern gab zeitweise auch die Stadt Schlettau Ansichtskarten heraus. Dazu gibt es eine Reihe Karten von überregionalen Postkartenverlagen und Fotografenbetrieben aus ganz Sachsen. In der DDR-Zeit schrumpfte die Zahl der Ansichtskartenverlage. Mittlerweile laufen moderne Kommunikationsformen, wie MMS oder E-Mail, Ansichtskarten den Rang ab. Trotzdem bieten Ansichtskarten dem Chronisten einen guten Einblick in die Entwicklung unseres Ortes in den letzten 100 Jahren. Für eine Ausstellung im Herbst im Schloss Schlettau habe ich die gängigsten Ansichtskarten zusammengetragen. Sollte jemand eine außergewöhnliche Ansichtskarte sein eigen nennen, dann sprech mich bitte an. Ich benötige die Karte nicht dauerhaft im Original. Es reichen wenige Sekunden, um die Karte zu scannen und damit der Nachwelt zu erhalten. Vielleicht haben Sie ein Motiv, das ich bei meinen Recherchen noch nicht finden konnte?

Ortschronist Ralf Graupner



Eine der ältesten Schlettauer Ansichtskarten aus den 1890er-Jahren. Herausgeber war der Schlettauer Paul Müller. Er war mit seiner Karte von Schlettau absolut auf der Höhe der Zeit.



Ortsteil Dörfel

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Freitag, 10.08.2018, 18:30 Uhr Wagler G./Hilarius R.
Arbeiten mit elektrischen Geräten

Freitag, 31.08.2018, 18:30 Uhr Beyer J.
Ausbildung am dezentralen Standort in Schönfeld

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 04.08.2018 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Die Feuerwehr Dörfel hat was zu feiern

Nach vielen Jahren des Hoffens, ist es nun endlich so weit, die Freiwillige Feuerwehr Dörfel kann nach einem neuen Barkas B-1000 vor 44 Jahren und einer gebrauchten LF 8 vor 16 Jahren, ein neues, leistungsstarkes und wassermitführendes Löschfahrzeug, zum Schutz unserer Bevölkerung ihr eigen nennen. Wir konnten dieses am 08.06.2018 bei der Brandschutztechnik in Görlitz in Empfang nehmen. Solch ein Ereignis erlebt man als Feuerwehrmann/frau vielleicht nur einmal in seiner Dienstzeit, manches Feuerwehrmitglied leider auch gar nicht.

Ohne Unterstützung und das Erkennen der Notwendigkeit, allen voran unseres Bürgermeisters und der Stadträte der Stadt Schlettau, wäre dieses Ereignis ein neues Löschfahrzeug in Dienst stellen zu können, noch in unvorhersehbarer Ferne. Da dies so außergewöhnlich und selten ist, wollen wir dies auch gebührend, bei einem Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Dörfel,

am Samstag, dem 25. August 2018

feiern und unsere neue Errungenschaft der Öffentlichkeit präsentieren. **Programm:**

10.30 Uhr Festveranstaltung für geladenen Gäste
12.30 Uhr Tag der offenen Tür für Jedermann
15.00 Uhr musikalische Umrahmung mit der Feuerwehrkapelle Wiesa, bei Kaffee und Kuchen Partylaune durch den Abend mit dem „Oberndorf Projekt“

Die Feuerwehr Dörfel würde sich freuen, wenn zahlreiche Besucher dieses besondere Ereignis mit uns feiern und wir vielleicht den Einen oder die Andere, zukünftig als Kamerad/in der Feuerwehr Dörfel begrüßen könnten.

Mit kameradschaftlichen Gruß

Eure FFW Dörfel

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 29. August 2018



Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 17. August 2018

Anzeigen

